



Smaragdne kolesarske poti



Stol

Location: Kobarid

Time: 4,0 - 6,0 h

Streckenlänge: 45 km

Schwierigkeitsgrad der Strecke: 7

Höhenausgangspunkt: 235 m

Höchster Punkt: 1390 m

Gesamter Höhenunterschied: 1450 m

Fahrbahngrundlage: 48% asphalt, 44% gravel, 8% road

Bereits beim Anstieg bietet sich uns eine herrliche Aussicht auf das Becken von Bovec und das Gebirge des Kanins, die Ankunft auf den Gebirgskamm Stol am Berg Božec vorbei ist ein unvergessliches Erlebnis.

Die Radtour über den Gebirgskamm Stol ist eines der schönsten Radfahrerlebnisse im Tal, für den Anstieg und die Abfahrt bieten sich viele verschiedene Möglichkeiten an. Den Anstieg von Kobarid bis Žaga auf der südlichen Seite legen wir am schnellsten über die Hauptstraße hinter uns, wir können diese auch umfahren, in dem wir uns für die Verbindung über das linke Ufer des Flusses Soča (Isonzo) entscheiden. In Žaga biegen wir auf eine verkehrsfreie Straße über der Schlucht Učje bis zum ehemaligen Grenzübergang, wo wir nach links auf einen Waldweg biegen, der mit einem gleichmäßigen Anstieg und viel Schatten für Radfahrer freundlich ist. Bereits beim Anstieg bietet sich uns eine herrliche Aussicht auf das Becken von Bovec und das Gebirge des Kanins, die Ankunft auf den Gebirgskamm Stol am Berg Božec vorbei ist ein unvergessliches Erlebnis. Radfahrer teilen sich diesen Bereich mit einer Reihe von Fallschirmspringern, die für den Anstieg dieselbe Straße verwenden. An dieser Stelle, wo wir nach links in Richtung Kobarid biegen, schließt sich uns die Straße an, die uns bis zum Gipfel über einen aussichtsreichen Südhang führt, der aber im Sommer zu stark der Sonne ausgesetzt ist. Die lange Fahrt über einen langen und ausgeprägten grasbewachsenen Kamm mit Blick auf den benachbarten Berg Matajur und tief unten auf den Fluss Nadiža (Natisone) dauert bis zur Wegkreuzung vor dem Gipfel Starijski vrh. Wir setzen eine anspruchsvollere Fahrt über den Gebirgskamm fort und schließen uns später der



Smaragdne kolesarske poti

Waldstraße in Richtung Trnovo an, nachdem wir an Hum vor Predel und Baba nach links auf einen Schotterweg biegen. Es folgt eine anspruchsvolle Abfahrt bis zur Abzweigung auf den Fußweg über Trnovo, wo wir in einer Rechtskurve die Straße nach links verlassen und sofort auf die Lichtung biegen müssen. Auf der attraktiven Abfahrt direkt in das Dorf Trnovo fahren wir die ganze Zeit auf der rechten Seite. Für die Rückfahrt nach Kobarid können wir den alten Napoleonsweg wählen, auf den wir von der Hauptstraße in der Kurve über dem Tolmun Otona abbiegen.